

07.04.2020

Tarpanhengst Flint lebt nun in Nordrhein-Westfalen

Der junge Tarpanhengst Flint hat den Wildpark Rheingönheim am vergangenen Wochenende verlassen und wird zukünftig auf einem Hof in der Nähe von Siegen leben. Flint wird sich dort die Weide mit dem etwas älteren Hengst Johnny teilen, sobald sich die beiden aneinander gewöhnt haben.

Der Wildpark musste das Tier abgeben, da die Haltung mehrerer Hengste in einer gemischten Herde äußerst problematisch ist. Der fast einjährige Tarpan bekam zunehmend Schwierigkeiten mit seinem Vater. Ein Verbleib im Wildpark war daher nicht möglich.

Flint wurde am 7. Mai 2019 im Wildpark geboren. Gemeinsam mit den beiden Elterntieren und seiner älteren Schwester entstand so eine kleine Tarpanherde. Der junge Hengst, der die für Tarpane typische graue Fellfärbung und den von der Mähne bis zum Schweif verlaufenden Aalstrich aufwies, wurde schnell zu einem Besuchermagnet in Wildpark.